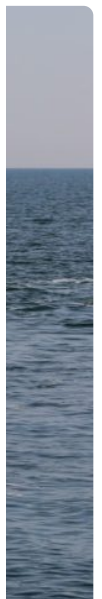
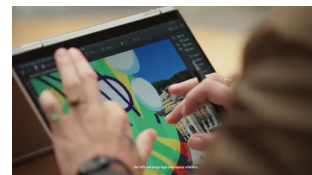




AKTUELLESAUSRÜSTUNGBOOTETECHNIKREVIEREVEREINE & VERBÄNDE



ler

- Ar

Datenschutzerklärung · Nutzungsbedingungen

Bavaria SR36: Erster Test!

Mit der Bavaria SR36 bohrt die Giebelstädter Werft nach der erfolgreichen Einführung der SR41 ihre neue Baureihe weiter auf und platziert in der umkämpften Mittelklasse der beliebten Sportcruiser ihr neuestes Paradeferd.

 von Christian Schneider  22.  Kategorie: **Boote**
März 2022

Während die **SR41** noch auf dem bewährten Rumpf der Sport 40 basierte, ist **die SR36 eine komplette Neuentwicklung**, die das innovative Konzept der SR41 aufgreift. Die Redaktion von MotorBootOnline hatte die Gelegenheit, das Schiff auf der Ostsee ausgiebig zu testen.

Design, Konzept, Verarbeitung

Die neue Baureihe nimmt, wie auch schon die Vorgänger in erster Linie Kurs auf die Bedürfnisse von Familien. Dabei dürften aber auch Paare, die gerne mit Freunden unterwegs sind, Gefallen an dem Konzept finden. Sportcruiser sind von je her Universaltalente, die den sportlichen Motorboot-Spaß, das relaxte Genießen des Urlaubs und der Freizeit am Anker, aber auch die große Tour und Urlaubsreise in Gleit- und Verdrängerfahrt entlang der Küsten, Flüsse und über großen Seen perfekt beherrschen. Bavaria hatte dieses Marktsegment mit der Sport- und mit der R-Baureihe auch bisher fest

TESTBERICHTE SUCHEN

Produktgruppe

Kategorie:

Bootsgröße

im Blick. Nun kombiniert die SR-Baureihe das Beste aus beiden Modelllinien.

Keine Angabe

SUCHE STARTEN

- Anzeige -

GEBRAUCHTBO

Sie sind Wassersportler und möchten etwas kaufen oder verkaufen?
 WIR HABEN DIE LÖSUNG:
BOOTS
 AKTUELLE MARITIME ANGEBOTE
BÖRSE



Der Rumpf der neuen **36er Bavaria**, definiert mit sportlichem und markantem Design das Gesicht der Baureihe neu. Ein bulliger Bug, eine deutliche, kantige Aufkimmung im Vorschiff, eine dynamische und gestreckt wirkende Seitenansicht und lange Fensterlinien dominieren den prestigeträchtigen, optischen Auftritt der Yacht. Die achterlichen, beidseitigen Rumpfverlängerungen, die zusätzliches Auftriebsvolumen geben sollen, um Reserven für eventuelle Toys oder Tender auf der Badeplattform zu geben, sowie scharfe Rumpflinien

THEMEN

- Außenborder
- Außenbordmotor AWN
- Beneteau Bodensee boot
- Düsseldorf
- Bootsmesse
- Bootsmotor Bootszubehör
- Corona Deutscher
- Motoryachtverband DMYV
- Elektro Aussenborder
- Elektromotor Boot
- elektronische Navigation
- Garmin Marine gründl Hanse
- Yachts Holland Interboot
- Jeanneau Kartenplotter
- Kroatien Luxusyacht
- Mercury
- Motorboot
- Motorboote aus
- Motorboot
- Motorboot

Datenschutzerklärung · Nutzungsbedingungen

unter Wasser, dürften für dynamische und sportliche Fahreigenschaften garantieren.



Wer die Yacht über die Badeplattform betritt, ist erstmal erstaunt, über das Volumen, das die neue 36er an Deck bietet. Fast ist man geneigt, noch einmal vom Steg aus zu überprüfen, ob da wirklich eine 36 oder nicht doch eine größere Zahl am Rumpf prangte. Den Weg ins untere Deck nimmt auch ein 1,95 Meter großer Redakteur, ohne im Niedergang den Kopf einziehen zu müssen, oder sich zu verrenken. Drei Monate wurde während der Entwicklungsphase an dem 1:1 Mock-Up gefeilt, bis alles 100-prozentig passte.

Unter Deck erwartet die Crew ein durchdachtes Raumkonzept, das nicht den Anspruch erhebt, den Sportcruiser neu zu erfinden aber Bestehendes intelligent und durch zahlreiche durchdachte Detaillösungen zu optimieren. Herausgekommen sind helle, luftige und großzügige Räume in denen die Crew ihre Privatsphäre findet und sich gerne aufhält. An Deck findet sich mit den Sonnenliegen, den unterschiedlich konfigurierbaren Lounge- und Sitzecken, sowie der mehr als großzügigen und

Motorbootrennen

Motoryacht

Navigation Niederlande Ostsee

Powerboat Rennboot RIB

Schlauchboot mit Außenbordmotor

Sealine Seenotretter Simrad

Sportboot Torqeedo Volvo

Penta Yamaha Außenborder

PARTNERANGE



komplett ausgestatteten Pantryzeile / Wetbar das Zentrum des Lebensraumes an Bord.



Unterschiedliche Versionen als Hardtop mit zu öffnendem Schiebedach oder Softtop, als Open oder Open-Top, sowie unter Deck die Möglichkeit, den Innenraum als großen Salon oder mit abgeteilter Vorschiffs zu konfigurieren werden unterschiedlichen Ansprüchen und Revieren gerecht. Die Badeplattform ist übrigens Teil der Standard-Ausstattung und optional natürlich auch absenkbar verfügbar.



Nicht zu erkennen ist, dass es sich bei unserer Testyacht um die Baunummer eins, also defacto um

den Prototypen handelt. Das Finish passt auch in versteckten Ecken, die Werft hat hier in den letzten Jahren absolut Gas gegeben. Nichts wirkt improvisiert, gebastelt oder noch nicht zu Ende gedacht, die Bauqualität ist bestens und Serienstandard und muss sich vor keinem Mitbewerber in diesem Segment verstecken.

Fahreigenschaften

„Freude am Fahren“ ist der Werbespruch eines großen Bayerischen Automobilherstellers und hier können auch die Bootsbauer aus Giebelstadt nahtlos anknüpfen. Das was die Bavaria SR36 auf der Testfahrt abliefern, macht einfach nur Spaß, ist sicher und absolut stabil und trotzdem druckvoll und sportlich, wie man es von einem Boot dieser Art erwartet. Bavaria CEO Marc Dening ließ es sich daher auch nicht nehmen, höchstpersönlich das Ruder für das Fotoshooting in der Lübecker Bucht zu übernehmen.



Trotz des bulligen Auftritts über Wasser und dem daraus resultieren Platzgewinn haben die Bavaria-Konstrukteure der SR36 einen scharfen echten

Sportcruiser-Rumpf spendiert, der auch in der Welle weich und ohne zu schlagen läuft. Sauber!

Mit Verve ballert die SR36 ums Eck und lässt sich auch von harten Manövern nicht aus der Ruhe bringen. Dabei läuft die Yacht entspannt und gelassen in schneller Cruising-Fahrt, aber lädt auch kursstabil in Verdrängerfahrt z.B. zur Flusswanderung ein.

Die beiden Volvo Penta D4 Dieselmotoren mit jeweils 300 PS bringen ihre Kraft über Heckantriebe auf die Duoprops und ins Wasser. Alternativ sind Benziner verfügbar.

Fazit:



Bavaria hat hier ein wirklich gutes, solides Boot abgeliefert, das in jeder Hinsicht richtig Spaß macht. Dabei überrascht die brandneue Yacht sowohl fahrerisch als auch an und unter Deck mit manchen neuen Eindrücken und funktionalen Details. So wie bereits die SR41 seit ihrer Markteinführung bei den Bootsliebhabern sehr erfolgreich auf Kurs ist, dürfte auch die SR36 für sehr viel Aufsehen sorgen und für

frischen Wind im hart umkämpften Markt der Sportcruiser in ihrer Bootsklasse sorgen.

Einen vollständigen Test der brandneuen Bavaria SR36 mit vielen Detailfotos, Messwerten und weiteren Details zu den Fahreindrücken und der Ausstattung lesen Sie im MotorBoot-Magazin 06/2022 als gedrucktes Heft [im Abo](#) oder digital.

Schlagwörter: [Bavaria](#), [Motorboot](#), [Motorboote aus Deutschland](#), [Motoryacht](#), [Sportboot](#), [Sportcruiser](#)

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN

WEITERE ARTIKEL >

Groupe Beneteau mit starkem Geschäftsjahr

Die Groupe Beneteau hat die

M 48: Prestige Yachts auf zwei Rümpfen

Die französische Marke exklusiver

Ergebnisse des letzten Geschäftsjahrs veröffentlicht, die eine

Motoryachten Prestige stellt mit der neuen Prestige M 48 das

Erster Test der Cranchi Sessantasette

Erst vor wenigen Wochen wurde die Baunummer 1 der brandneuen 67-Fuß Flybridge-Yacht der ...

Super Lauwersmeers "Project 54"

Das „Project 54“ der Super Lauwersmeer Werft ist im Bau. Die 16,50 m lange Yacht mit lediglich ...

AUSGABEN

UNSERE ZEITSCHRIFTEN >



Motorboote – Yachten –
Motoren – Reviere – Technik

**DER
VERLAG**

Alle
Themen
Impressum
Mediadaten
Datenschutz

MAGAZINE

MotorBoot
Magazin
Wassersportwirtschaft
segeln
Segler-
Zeitung

SITEMAP

Aktuelles
Boote
Testberichte
Technik
Ausrüstung
Rennsport
Reviere
Verbände
Wirtschaft

© 2022 Ebner Media Group